

FESTKONZERTE ZUM JUBILÄUM

Integrationspreisträger der Stadt Schwerte | Claus Eickhoff, Städtischer Kapellmeister

www.ruhrstadt-orchester.de | info@ruhrstadt-orchester.de

RUHRSTADT ORCHESTER *Schwerte*

Inhalt

3 Grußwort des Bürgermeisters

4 Das Ruhrstadt Orchester sagt Danke

6 „Frühlingserwachen“ – 1. Festkonzert

7 „Lust und Leben“ – 2. Festkonzert | Young Artists Festival

8 „Licht“ – 3. Festkonzert

9 „Schicksal“ – 4. Festkonzert

10 „Erwartung“ – 5. Festkonzert zu Weihnachten

11 „Ich, Casanova – mein rastloses Leben“ – Sonderkonzert

12 Fotoimpressionen

13 Leitgedanken

14 Fotoimpressionen

15 Prominentenstimmen

16 Informationen & Eintrittspreise

Kulturbüro
Kultur- und Weiterbildungs-Betrieb
Sparkasse Dortmund
Werner Richard-Dr. Carl Dörken Stiftung
stadtwerke schwerte
Volksbank Schwerte
SCHREZENMAIER KÄLTETECHNIK
DIECKMANN IMMOBILIEN ... einfach schneller zuhause!
DiagrammHalbach
ROHRMEISTEREI

Verehrte Klassikfreunde, liebe Freundinnen und Freunde des Ruhrstadt Orchesters!



Dimitrios Axourgos

Seit nunmehr 35 Jahren führt das Ruhrstadt Orchester als **das** klassische Sinfonieorchester der Stadt Schwerte die langjährige, schon durch das damalige VHS-Kammerorchester begründete Orchestertradition fort.

Das Ruhrstadt Orchester bereichert das kulturelle Angebot in Schwerte verlässlich mit jährlich sechs Konzerten auf höchstem musikalischen Niveau, getragen auch und vor allen Dingen durch engagierten und ehrenamtlichen Einsatz. Diese Tradition trägt wesentlich dazu bei, dass Schwerte in der Umgebung als Kulturstadt und Musikstadt an der Ruhr wahrgenommen wird.

Auftritte außerhalb Schwertes, sein soziales Engagement, Klassik für alle erlebbar zu machen und den Musikernachwuchs nachhaltig zu fördern sowie zahlreiche Kooperationen mit Musikschaffenden des In- und Auslandes zeichnen das Wirken des Ruhrstadt Orchesters aus und begründen seinen Erfolg weit über die Stadtgrenzen hinaus. Dafür stehen auch die langjährige Partnerschaft mit der renommierten Werner Richard – Dr. Carl Dörken Stiftung, Herdecke, und die in 2025 neu vereinbarte Kooperation mit der Orchesterakademie des WDR Sinfonieorchesters Köln.

Seit Beginn besteht das Ruhrstadt Orchester zu einem überwiegenden Teil aus professionell ausgebildeten Musiker*innen, die als Flüchtlinge oder Migranten ungarischer, tschechischer, polnischer, russischer, ukrainischer, moldawischer, griechischer, französischer, italienischer, spanischer, portugiesischer und finnischer Herkunft sind. Heute ist ihnen das Orchester künstlerisch und menschlich eine neue Heimat. Ein wahrhaft leuchtendes Beispiel der Integration in Schwerte, deshalb auch ausgezeichnet mit dem Integrationspreis unserer Stadt.

Ich weiß die Leistungen und Verdienste des Ruhrstadt Orchesters sehr zu schätzen und sehe in der Arbeit des Orchesters eine Bereicherung der Kulturarbeit für die Stadt Schwerte. Dafür möchte ich den Musiker*innen des Ruhrstadt Orchesters, dem Service-Team, seinem Leiter, dem Städtischen Kapellmeister Claus Eickhoff, sowie Sabine Thielmann für ihren Beitrag als Künstlerin und Organisatorin herzlich danken.

Ich wünsche dem Ruhrstadt Orchester noch viele erfolgreiche Jahre zum Wohle der Stadt, der Region und ihrer Bürgerinnen und Bürger.

Dimitrios Axourgos
Bürgermeister

35 JAHRE RUHRSTADT ORCHESTER

Wir vom Orchester danken für das rege Interesse über all die Jahre

35 Jahre Ruhrstadt Orchester bedeuten: 210 Sinfoniekonzerte in Schwerte, 40 Umrahmungsmusiken bei Schwerter Fest- und Gedenkveranstaltungen, 53 auswärtige Konzerte. Insgesamt kann das Ruhrstadt Orchester also auf rund 300 Konzertauftritte über diesen Zeitraum verweisen.

Das Ruhrstadt Orchester bietet nicht nur interessante und abwechslungsreiche, sondern auch immer neue Programme. Hier zeigt sich der Wert eines stadteigenen Orchesters gegenüber Gastensembles. Während letztere mit einem jeweils einzigen Reiseprogramm durch die Städte touren, gibt das ortseigene Orchester der Programmgestaltung einen individuellen und nachhaltigen Sinn. Ziel des Ruhrstadt Orchesters ist es, spannende, kontrastreiche und emotional gestimmte Programmstücke auszuwählen, die einerseits die besonderen Interessen **seines** Publikums treffen und andererseits nachhaltig das Verständnis von Musik erweitern, indem auch unbekannte Werke und vergessene Komponisten unterschiedlicher Stilrichtungen angeboten werden.

Bei der Auswahl seiner Solisten legt das Ruhrstadt Orchester großen Wert auf einen steten Wechsel zwischen erfahrenen Musikern und jungen Karrierestartern. Letztere hinterlassen in dem für sie eigens veranstalteten „Young Artists Festival“ regelmäßig einen faszinierenden Eindruck bei Publikum und Presse. In diesem Zusammenhang sei auch die schon seit vielen Jahren bestehende fruchtbare Zusammenarbeit mit der Werner Richard – Dr. Carl Dörken Stiftung hervorgehoben.

Gerade wegen seiner Ortsverbundenheit sieht sich das Ruhrstadt Orchester in einer besonderen sozialen Verantwortung. Jedem muss es möglich sein, die Konzerte des Ruhrstadt Orchesters zu besuchen. Dadurch bleiben den Klassikliebenden weit entfernte und somit immer auch teurere Konzertbesuche erspart. Für manch Interessierten die einzige Möglichkeit überhaupt, ein Sinfoniekonzert zu besuchen. In Zusammenarbeit mit der Stadt Schwerte erhalten Senioren besondere Konditionen beim Eintritt, eine Kooperation mit den Sozialdiensten, die den Bewohnern der verschiedenen Seniorenresidenzen zugutekommen soll, ist in Planung.

Integration wird beim Ruhrstadt Orchester großgeschrieben. Migranten, Flüchtlinge und Asylbewerber werden schon lange in die Arbeit des Ruhrstadt Orchesters eingebunden, sei es als Orchestermusiker, Solist oder als Team-Helfer. Dafür erhielt das Ruhrstadt Orchester im Jahr 2025 den Integrationspreis der Stadt Schwerte.

Das Ruhrstadt Orchester genießt regional und darüber hinaus hohe Wertschätzung. Davon zeugen zahlreiche Kooperationen mit Hochschulen, Akademien und Festivals in Deutschland, der Schweiz, Österreich, Spanien, Finnland, Italien bis nach Peru und Venezuela. Eine herausragende Kulturleistung im Status eines eingetragenen Vereins, dank derer die Stadt Schwerte längst als Kultur- und Musikstadt an der Ruhr weiträumig wahrgenommen wird.

Dieser Ausstrahlung ist auch zu verdanken, dass die Orchesterakademie des WDR Sinfonieorchesters Köln exklusiv mit dem Ruhrstadt Orchester kooperiert, in der Weise, dass der WDR seinen Stipendiaten neben dem Praktikum auch solistische Auftritte in den Ruhrstadt Orchester-Konzerten anbieten kann. Das Ruhrstadt Orchester ist so ein Bestandteil der musikalischen Begabtenförderung des WDR, dessen Schirmherr der Weltgeiger Frank Peter Zimmermann ist.

Das Ruhrstadt Orchester ist zudem ein wichtiger Werbefaktor Schwertes. Darin sind sich die städtischen Führungskräfte einig. Ebenfalls zeugt davon der Offene Brief von fünfzehn hochangesehenen Bürgerinnen und Bürgern, in dem sich diese für eine fundierte städtische Basisfinanzierung aussprechen, um die Zukunft des Ruhrstadt Orchesters zu sichern.



Sabine Thielmann und Claus Eickhoff

Im Namen aller Mitwirkenden des Ruhrstadt Orchesters danken wir Ihnen für Ihr reges Interesse, das Sie dem Ruhrstadt Orchester über all die Jahre entgegengebracht haben. Das spornt an, in alter Frische weiterzumachen, treu nach dem Grundsatz: „Leistung besteht darin, in der Leistung nicht nachzulassen!“

Entscheidend aber ist und bleibt: Halten Sie dem Ruhrstadt Orchester die Treue und damit die große Tradition der klassischen Musik hoch. Das wäre unser dringendster und sehnlichster Wunsch.

Ihr Ruhrstadt Orchester
Claus Eickhoff | Sabine Thielmann
Leitung

„FRÜHLINGSERWACHEN“ – 1. FESTKONZERT

Sonntag, 11. April 2027, 17.00 Uhr | Rohrmeisterei Schwerte, Ruhrstraße 20

Johann Sebastian Bach
Choral für Orchester
„Jesu bleibet meine Freude“ BWV 147

Wolfgang Amadeus Mozart
Konzert für Violine und Orchester D-Dur KV 271a

Joaquin Rodrigo
Española y Fanfare de la Caballería de Nápoles
aus Fantasia para un Gentilhombre für Gitarre und Orchester

Ludwig van Beethoven
Tripelkonzert op. 56 für Violine, Violoncello, Klavier und Orchester
(zum 200. Todestag Beethovens am 26.3.1827)

Solisten „der ersten Stunde“ des Ruhrstadt Orchesters:
Sabine Thielmann, Gitarre
Carlos Johnson, Violine
Clemens Krieger, Violoncello
Roberto Issoglio, Klavier






Sabine Thielmann, Roberto Issoglio, Clemens Krieger und Carlos Johnson (Fotos: Ruhrstadt Orchester)

„LUST UND LEBEN“ – 2. FESTKONZERT

Young Artists Festival | Sonntag, 4. Juli 2027, 17.00 Uhr | Rohrmeisterei Schwerte, Ruhrstraße 20

Antonin Dvořák
Böhmische Suite op. 39

Henri Wieniawski
Faust-Fantasie für Violine und Orchester

Ludwig van Beethoven
Konzert für Klavier und Orchester
Nr. 5 Es-Dur op. 73

Lluc Pla Sorolla, Violine
Orchesterakademie des
WDR Sinfonieorchesters Köln

Gichang Lee, Klavier
Werner Richard – Dr. Carl Dörken Stiftung



Lluc Pla Sorolla
(Foto: Ben Knabe, WDR)



Gichang Lee (Foto: Werner Richard – Dr. Carl Dörken Stiftung)

„LICHT“ – 3. FESTKONZERT

Sonntag, 26. September 2027, 17.00 Uhr | St. Viktor Kirche, Schwerte, Am Markt

Antonin Dvořák
Humoresque No. 7 für Orchester

Camille Saint-Saëns
Introduction und Rondo capriccioso op. 28 für Violine und Orchester

Robert Schumann
Konzert für Violoncello und Orchester a-Moll op. 129

Camille Saint-Saëns
Havanaise op. 83 für Violine und Orchester

Franz Schubert
Sinfonie Nr. 7 (Unvollendete) h-Moll D 759

Darius Thilo Schmelzer, Violine
Klaudio Zoto, Violoncello
Werner Richard – Dr. Carl Dörken Stiftung



Darius Thilo Schmelzer (Foto: Werner Richard – Dr. Carl Dörken Stiftung)



Klaudio Zoto (Foto: Werner Richard – Dr. Carl Dörken Stiftung)

„SCHICKSAL“ – 4. FESTKONZERT

Sonntag, 7. November 2027, 17.00 Uhr | Rohrmeisterei Schwerte, Ruhrstraße 20

Christoph Willibald Gluck
Ouvertüre zu „Iphigenie in Aulis“ (Schluss von Richard Wagner)

Wolfgang Amadeus Mozart
Konzert für Klavier und Orchester d-Moll KV 466

Ludwig van Beethoven
Sinfonie Nr. 5 c-Moll op. 67 (Schicksalssinfonie)

Naho Suzuki, Klavier
Absolventin der Musikhochschule Münster,
Klasse: Prof. Michael Keller



Naho Suzuki (Foto: Peter Lessmann)

„ERWARTUNG“ – 5. FESTKONZERT zu Weihnachten

Sonntag, 5. Dezember 2027, 17.00 Uhr | Rohrmeisterei Schwerte, Ruhrstraße 20

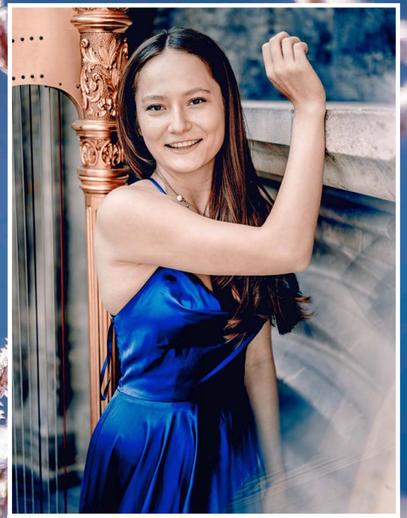
Arcangelo Corelli
Concerto grosso op. 6 Nr. 8
(Weihnachtskonzert)

Carl Ditters von Dittersdorf
Konzert für Harfe und Orchester A-Dur

Johann Sebastian Bach
Brandenburgisches Konzert Nr. 4
BWV 1047 in der Fassung von BWV 1057

Edvard Grieg
Holberg Suite

Julia Dietrich, Harfe
Werner Richard – Dr. Carl Dörken Stiftung



Julia Dietrich (Foto: Andrej Grilc)

„ICH, CASANOVA – MEIN RASTLOSES LEBEN“

Sonderkonzert | In Planung | Mehr Infos bald auf: www.ruhrstadt-orchester.de

Literatur und Konzert mit
Roland Riebeling und dem
Ruhrstadt Orchester

Giacomo Casanova reiste rastlos durch Europa als Schriftsteller, Alchimist und Diplomat, als Glücksspieler und Abenteurer … und als Liebhaber der Damen. Immer wieder war er auf der Flucht vor Gläubigern und Geliebten. Manche bezeichnen ihn deshalb auch als den ersten Kosmopoliten.

Sabine Thielmann hat Casanovas umfangreiche Lebenserinnerungen durchforstet und für die Konzertlesung komprimiert. Es liest der Schauspieler Roland Riebeling, u.a. bekannt aus dem Ermittlerteam des Kölner Tatorts.

Claus Eickhoff, Leitung
Sabine Thielmann, Dramaturgie



Roland Riebeling (Foto: Martin Valentin Menke)



Konzert im Bürgersaal



Open Air



Claus Eickhoff (l.) mit Lukas David (r.)



Claus Eickhoff in Wien



Konzert auf dem Dach, Münster



Konzert in St. Viktor



Sabine Thielmann als Solistin



Claus Eickhoff (l.) und Bürgermeister Heinrich Böckelühr (r.) bei der Ernennung zum Städtischen Kapellmeister



Claus Eickhoff dirigiert

LEITGEDANKEN

VERLÄSSLICHKEIT

Regelmäßig sechs Hauptkonzerte im Jahr

NACHHALTIGKEIT

Nähe zum Konzertgeschehen ohne lange Anfahrtswege

Aufbau von Orchester-Ressourcen

PROGRAMMVIELFALT

Musik kleinen und großen Stils vom Barock bis zur Moderne bei gezielter Programmgestaltung

BILDUNGSAUFTRAG

Präsentation junger Solistentalente als Sprungbrett bis hin zur Weltkarriere

Praxisangebote für instrumentalbegabte Schüler und Studenten im Orchesterensemblespiel

Aufführung vergessener Komponisten

SINFONIE
RUHRSTADT ORCHESTER
SCHWERTE · KLASSIK

INTEGRATION

Immigrierte und geflüchtete Musiker sind seit 1992 Mitglieder des Ruhrstadt Orchesters

WIRTSCHAFTLICHKEIT

Ein Höchstmaß an künstlerischer Effizienz bei geringstem Verwaltungsaufwand im Status der Gemeinnützigkeit

SOZIALE VERANTWORTUNG

Flexible Preisgestaltung sowie moderate Eintrittspreise, Gruppenermäßigungen und Fahrdienste



Konzertmeister Wladimir Petritschenko



Beim WDR in Köln



Musikdrama „Through Roses“ mit Hans-Peter Krüger



Probenarbeit



Opernaufführung „Orpheus und Eurydike“



Konzert im Bürgersaal



Beim Gitarrenfestival in Rust, Österreich, mit Juan Francisco Ortiz



Kasse mit Marlies Tänzer, Sascha Blumenstein, Johann Wilczek und Petra Eickhoff (v.l.n.r.)



Service mit Cornelia Conscience, Claudia Doht und Jutta Kriesten (v.l.n.r.)

PROMINENTENSTIMMEN

Dimitrios Axourgos, Bürgermeister der Stadt Schwerte:

„Das Ruhrstadt Orchester trägt wesentlich dazu bei, dass Schwerte in der Umgebung als Kulturstadt wahrgenommen wird. Das Engagement des Orchesters im Bereich der Nachwuchsförderung und zahlreiche Kooperationen begründen seinen Erfolg weit über die Stadtgrenzen hinaus. Ein wichtiger Faktor der Städtewerbung.“

Dr. Uwe Trespenberg, Direktor der Sparkasse Schwerte i.R.:

„Es ist ja auch toll, ein städtisches Orchester zu haben, das uns immer wieder wunderschöne Konzerte bietet.“

Heinrich Böckelühr, Regierungspräsident, Ehrenbürgermeister der Stadt Schwerte:

„Das Ruhrstadt Orchester ist ein kulturelles Aushängeschild unserer Stadt.“

Susanne Schneider, MdL:

„Das Ruhrstadt Orchester ist ein musikalisches Juwel unserer Stadt, das immer wieder aufs Neue das Publikum begeistert.“

Bianca Dausend, Bürgermeisterin der Stadt Schwerte:

„Ein grandioses Sinfoniekonzert des Ruhrstadt Orchesters unter Leitung des unvergleichlichen Städtischen Kapellmeisters Claus Eickhoff!“

Prof. Dr. Rainer Korte, FH Dortmund:

„Der Städtische Kapellmeister Claus Eickhoff und das gesamte Orchester gestalten die Konzerte stets zu einem herausragenden musikalischen Ereignis. Sie sind zweifellos Höhepunkte des Schwerter Kulturlebens.“

Kreis Unna – Stabstelle Kultur:

„Das Ruhrstadt Orchester bereichert seit Jahren die kulturell musikalische Landschaft im Kreis Unna. Seine Arbeit hat hierbei einen unschätzbaren Wert.“

Pierre-Alain Chamot, Vorstand der Orchesterakademie des WDR Sinfonieorchesters Köln:

„Wir haben uns gefreut zu erleben, dass das Ruhrstadt Orchester ein treues Publikum hat und ein wichtiger Bestandteil des kulturellen Lebens der Stadt Schwerte und ihrer Umgebung ist. Die Arbeit vor Ort und die Präsenz des Orchesters sind wichtig.“

INFORMATIONEN & EINTRITTSPREISE

EINTRITTSPREISE:

Erwachsene: 30,00 € | Vorverkauf: 25,00 € | Ermäßigt: 15,00 €
(Jugendliche bis 18 Jahren frei)

„Dreiklang“: 60,00 €

Partnerkarte für Besucherpaare: 50,00 €
(Vorverkauf: 40,00 € – nur in den Buchhandlungen)

KARTENRESERVIERUNG Orchesterbüro:

Tel.: 0 23 31 - 377 5125 oder 0 23 31 - 172 13
Mobil: 0160 - 5 50 19 60 | E-Mail: info@ruhrstadt-orchester.de

VORVERKAUF in Schwerte:

Ruhrtalbuchhandlung, Hüsingstraße 20, Tel.: 0 23 04 - 180 40
Bücher Bachmann, Mährstraße 15, Tel.: 0 23 04 - 25 52 33

VORVERKAUF in Hagen:

Lesen und Hören, Dahlenkampstraße 2, Tel.: 0 23 31 - 3 48 85 88

ROHRMEISTEREI online:

www.rohrmeisterei-schwerte.de

SPENDENKONTEN des Ruhrstadt Orchesters:

Sparkasse Dortmund: DE64 4405 0199 0841 1994 64
Volksbank Schwerte: DE12 4416 0014 3253 8796 00

IMPRESSUM:

Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

Verantwortlich für den Inhalt:
Ruhrstadt Orchester Schwerte e.V., Dahlenkampstraße 6, 58095 Hagen

Redaktion: Sabine Thielmann

Layout, Satz, Bildbearbeitung: Hönnestrand – Müller + Reiser Medien GbR

